

Verein stellt Zaun ums Bad fertig

Arbeiten in Sinn kosten knapp 15 000 Euro

SINN (red). Der Förderverein Waldschwimmbad hat den 400 Meter langen Zaun um das Areal fertiggestellt. Damit gehe für die ehrenamtlichen Helfer des Bautrupps des Vereins eine der größten Herausforderungen seit Übernahme des Waldschwimmbades zu Ende, teilte der Verein mit.

Im November 2017 begann die Erneuerung des maroden Zauns. Schwierigkeiten bereiteten die Wetterbedingungen und das sehr unwegsame Gelände. Unterbrochen von der Badesaison ging es im Oktober 2018 weiter. Allerdings richteten Wildschweine Schäden auf dem Gelände an. Eine neue Liegewiese musste angelegt werden. Unterstützt wurden die Arbeiten von heimischen Unternehmern. Des Weiteren stellte eine heimische Baufirma zum Bohren der Löcher einen

Erdbohrer zur Verfügung, der zum Setzen der Pfosten eine gute Hilfe war. Die Arbeiten wurden nicht nur samstags, sondern auch unter der Woche fortgeführt. Demnächst werden noch fehlende Tore eingesetzt.

Die Kosten für den Zaun in Höhe von etwa 14 800 Euro wurden, bis auf eine sehr kleine Summe von wenigen hundert Euro, vollständig durch Spenden von Mitgliedern, Sponsoren und Freunden des Waldschwimmbades aufgebracht. Zum Dank will der Verein eine Spendentafel mit den Namen der Spender am neuen Zaun anbringen.

Der Verein lobte zum Abschluss der Arbeiten die Mitglieder des Bautrupps, die über die Arbeiten hinaus ihre normalen Dienste rund um den Schwimmbadbetrieb übernahmen.